

## Wädi-Brau-Huus weiter auf Kurs

**Wädenswil.** – Christian P. Weber, Geschäftsführer der Wädi-Brau-Huus AG (WBH), hat für das erste Halbjahr 2007 einen Umsatzanstieg von 2,5% gegenüber dem ersten Halbjahr 2006 vermeldet. Konkret hat die WBH rund 1 077 000 Franken umgesetzt. Per Ende Juni weist die Kleinbrauerei einen Betriebsgewinn von 21 360 Franken aus.

Die WBH habe insbesondere den Hektoliterausstoss von Bier um 10% gesteigert. Weber führt das auf verschiedene Massnahmen zurück. Er nennt Aktivitäten im Promotions- und Sponsoringbereich, eine enge Zusammenarbeit mit einer Partnerbrauerei in Zürich und die Herstellung von mehreren Spezialabfüllungen für neue Kunden. Die Wädenswiler Brauer haben während einer Umbauphase das Bier für das ehemalige Zürcher «Back und Brau» gebraut. Kürzlich ist das Restaurant als «Steinfels» wiedereröffnet worden. Weber rechnet weiterhin mit einer Zusammenarbeit.

Als Erfolg wertet der WBH-Geschäftsführer das Grapefruit-Bier, das man im Gasthaus vor einigen Monaten lanciert hat. Geplant ist zudem der Verkauf eines speziellen Weihnachtsbiers. Im Offenaus-schank im Gasthaus ist das Bier auf gutes Echo gestossen. Jetzt will Weber das Weihnachtsbier in Flaschen anbieten.

Nicht erreicht hat die WBH die angestrebte Umsatzsteigerung von 2 bis 3 Prozent im Gasthaus. Der Umsatz konnte im Vergleich zu 2006 aber gehalten werden.

Für das zweite Halbjahr erwartet Weber einen weiteren Ausbau der Marktposition im externen Verkauf. Während der Sommermonate habe die WBH den Umsatz halten können und dies obschon das Wetter den Bierkonsum nicht speziell angekurbelt habe. Weber: «Es war eher etwas zu kühl und vor allem zu unbeständig.» (pag)